

[5620.] Literatur über den heil. Bonifacius, Apostel der Deutschen, dessen elfhundertjähr. Todesfeier d. 5. Juni 1855 hier abgehalten wird, empfehlen wir unsern Herren Collegen. Wir liefern dieselbe fest oder baar mit 50 % Rabatt.

Dronke, E. F. J., Traditiones et antiquit. Fuldensis. 4. 2  $\frac{1}{2}$  7  $\frac{1}{2}$  Sg<sup>l</sup> ord.

Monument, das, des heil. Bonifacius in Fulda. Mit Abbild. des Monuments. br. 7  $\frac{1}{2}$  Sg<sup>l</sup> ord.

Muttelsen, B., Domprab., Leben, Wirken und Todtenfeier des heil. Bonifacius u. c. 8. br. 2  $\frac{1}{2}$  Sg<sup>l</sup> ord.

Schmerbauch, Dr. M., Bonifacius, Apostel der Deutschen, mit Rücksicht der Geschichte des heil. Kilian's, Rupprecht's, Lullus' und anderer Mitarbeiter dieses Apostels. br. 18 Sg<sup>l</sup> ord.

Wiß, Dr., Consiß. Rath, Winfried Bonifacius' sammtl. Briefe; zum erstenmal vollständig übersetzt, mit einer Uebers. seines Lebens u. c. 8. br. 7  $\frac{1}{2}$  Sg<sup>l</sup>.

Schwarz, Dr. Jg., der heil. Winfried Bonifacius. Zur Erinnerung an den elfhundertjähr. Todestag desselben, gefeiert den 5. Juni 1855 zu Fulda.

Fulda, im April 1855.

C. Müller'sche Buchhdlg.

[5621.] **Fortsetzung.**

Bei mir ist so eben in Commission erschienen:

**Verhandlungen und Arbeiten**  
der  
**öconomisch-patriotischen**  
**Societät**

der Fürstenthümer  
**Schweidnitz und Jauer**  
an  
Weihnachten 1854.

8. brosch. 15 Sg<sup>l</sup> mit  $\frac{1}{4}$  Rab.  
Breslau, im Mai 1855.

Wilh. Gottl. Korn.

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[5622.] Von der gegen Ende Juni d. J. in unserm Verlage erscheinenden

**Shakspeare-Galerie**

von

**Wilhelm v. Kaulbach**

haben wir die erste Lieferung, drei Blätter zum **Macbeth** enthaltend, in dem untern Börsensaale zur Ansicht ausgestellt und laden hierzu die anwesenden, für dies grossartige Kunstwerk sich interessirenden Herren Buch- und Kunsthändler freundlichst ein.

Nicolai'sche Buchh. aus Berlin.

## [5623.] Vorläufige Anzeige und Subscriptions-Einladung zu einem deutschen National-Werke!

Binnen Kurzem erscheint in unterzeichneter Verlags-Handlung:

**Die deutsche Geschichte in Bildern,**  
nach Originalzeichnungen deutscher Künstler,  
mit erklärendem Texte

von

Professor Bülow in Leipzig.

Es ist bei diesem Unternehmen von der Ueberzeugung ausgegangen worden, eine weite Verbreitung und tiefe Einprägung des Sinnes für deutsche Geschichte und der Kenntniß ihrer bezeichnenden Momente müsse den höchsten Werth für Belebung und Kräftigung vaterländischen Gemeinnes und echt volksthümlicher Auffassung deutscher Verhältnisse haben. Noch ist die Geschichte des deutschen Volkes für nur zu Viele in ihm ein verschlossenes oder wenig beachtetes Buch. Noch ist seine Jugend mit der Geschichte ihres gemeinsamen Vaterlandes nicht so vertraut, wie der Freund einer gedeihlichen, selbstständigen Entwicklung des deutschen Volksgeistes wünschen muß. Wir glaubten, die Verbindung des bildlichen Eindrucks mit dem erklärenden Worte werde Vielen willkommen sein und verspreche nützliche Frucht. Die Behandlung des Textes soll in kernhafter, lebensvoller Sprache und, mit Weglassung alles gelehrten Apparates und aller kritischen Excursse, auf dem Grunde der gediegenen Quellenforschung der Neuzeit erfolgen, die so Vieles berichtigt hat. Durch die gegen 250 einzelne Scenen soll ein verbindender Faden gehen, der das Werk nach seiner Vollenbung zur Uebersicht der deutschen Gesamtgeschichte gestaltet. Mit Zusicht rechnen wir auf die lebendigste Theilnahme des deutschen Volkes für das zu seiner Ehre, der Gesamtheit wie der einzelnen Stämme, begonnene Unternehmen.

Das ganze Werk bildet 3 Bände in Med. Quartformat, zusammen 50—60 Lieferungen und 200—250 Originalholzschnitte, deren jede Lieferung 4 Holzschnitte mit dazu gehörigem Texte enthalten soll.

Der erste Band umfaßt die Zeit von dem ersten geschichtlichen Auftreten der Deutschen an bis zum Ende der Hohenstaufen; der zweite geht von Rudolph von Habsburg bis zum westphälischen Frieden und der dritte von da ab bis auf die neueste Zeit.

Die Verlags-Handlung hat Sorge getragen, die namhaftesten Künstler Deutschlands zur Theilnahme an diesem Nationalwerke aufzufordern, und es hat sich auch ein großer Theil derselben dazu bereit gefunden. Wir nennen nur einzelne: Wendemann, Ehrhardt, Hübner, v. Dör, Peschel, Plüddemann, L. Richter in Dresden, v. Schwindt in München, Steinle in Frankfurt u. c.

Der Holzschnitt ist den beiden xylographischen Kunstanstalten von Gaber und Büchner in Dresden anvertraut worden, von denen sich nur künstlerisch gelungene und facsimileartig ausgeführte Darstellungen der von den Künstlern größtentheils selbst aufgezeichneten Compositionen erwarten lassen.

Monatlich erscheint eine Lieferung und ist der Ordinarpreis der Volksausgabe 7  $\frac{1}{2}$  N<sup>g</sup>;

der Prachtausgabe 12 N<sup>g</sup> pro Lieferung. Wir geben dieselben mit 33  $\frac{1}{3}$ , gegen baar mit 40 % und 11/10. Nur die ersten 3 Lieferungen werden à Cond. abgegeben. — Da das Werk schon seit Jahresfrist vorbereitet wurde, so sind die Holzschnitte zu mindestens 8 Lieferungen fertig und wird demnach in dem Erscheinen des Werkes eine Störung nicht leicht möglich sein.

Abwechselnd erscheinen die Lieferungen aus der alten, mittleren und neuen Geschichte, und um eine Verwechslung der Lieferungen verschiedener Bände zu vermeiden, erhält jeder Band seine besondere Lieferungs-Umschlags-Farbe. — Für die Umschläge des muthmaßlich in großer Auflage sich verbreitenden Werkes werden Inserate aufgenommen, welche wir mit 3 N<sup>g</sup> für die gespaltene Petitzeile berechnen.

Subscriptions-Einladungen zum Vertheilen aus der Hand stehen zu Diensten.

Indem wir nun unsere werthen Collegen um lebhaftere Verwendung für dieses deutsche Nationalwerk bitten, theilen wir noch mit, daß Probe-Drucke von Holzschnitten unserer deutschen Geschichte auf der Buchhändlerbörse während der Messe zur Ansicht bereit liegen werden.

Dresden, am 7. Mai 1855.

C. C. Meinhold & Söhne.

[5624.] Stuttgart. Von unserer Classiker-Ausgabe von

**C. Spindler's Werken**

sind nun 112 Lieferungen erschienen; nach der Messe erscheint hiervon der beliebte Roman: „Der Vogelhändler von Imst“ als Fortsetzung, die an alle Handlungen versendet wird, welche pünktlich saldert haben.

Hallberger'sche Verlagsb.

## Angebotene Bücher.

[5625.] **Billige Offerte.**

M. v. St. Goar in Frankfurt a/M. offerirt nachstehende Werke zu beigesehten billigen Baarpreisen:

Andreas u. Elene, hrsg. v. J. Grimm. Cassel, 1840. (Ldpr. 1  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ ) 18 N<sup>g</sup>.

Ariosto, L., Rinaldo Ardito, frammenti inediti, publ. sul manusc. orig. da Giampieri ed Ajazzi, m. d. Facsim. A.'s, gr. 8. Firenze, 1846. br. 10 N<sup>g</sup>.

Codex Diplomaticus Fuldensis, hrsg. von Dronke. 4. Cassel, 1850. br. (Ldpr. 7  $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{2}$ ) 2  $\frac{1}{2}$ .

Reineke Fuchs, a. d. Niederdeutsch. v. Simrock, m. Hsbn. Frankf., 1847. eleg. geb. (Ldpr. 1  $\frac{1}{2}$ ) 15 N<sup>g</sup>.

Kerlingisches Heldenbuch, v. Simrock. Frankf., 1848. geb. (Ldpr. 27  $\frac{1}{2}$  N<sup>g</sup>) 15 N<sup>g</sup>.

Stucchi, Carta statistica e postale dell' Italia. 2 Bl. gr. folio. Milano, 1834. 5 N<sup>g</sup>.

Zugleich bringe, mehrfachen Anfragen zu begegnen, nochmals in Erinnerung, daß

Suidas, Lexicon, ed. Bernhardt, Halle in meinen Verlag übergegangen und solches à 16  $\frac{1}{2}$  m. 25% gegen baar expedire. —

Einzelne Lieferungen debitire ich zum Ladenpreis mit 50% gegen baar.

118\*